



Chiemgau Biking®
Chiemseestraße 84
D - 83 233 Bernau am Chiemsee

Fon: 08051 — 961.497.2 / 08051 — 961.497.3
Fax: 08051 — 961.497.6

There's no better way to bike!

Info@chiemgau-biking.de

TOURPROGRAMM SARDINIEN

Biking im Nuraghenland



Sechs völlig unterschiedliche, mittelschwere Etappen mit flowigen, bestens fahrbaren Biketrails im Inselcross von West nach Ost begeistern im Land der Sarden mit spezieller Wegeführung: auf Minenpfaden durch die „grüne Küste“ ans Meer, durch das Supramonte-Gebirge und den Gennargentu-Park mit den höchsten Gipfeln der Insel. Durch die tiefste Schlucht im mediterranen Raum.

Sardische Gastfreundschaft mit vor allem reichhaltigster Kulinarik verwöhnen opulent; und eine abgelegene, herrlich türkisgrüne Badebucht wartet am Ende der Tour zum Relaxen.

Die **Highlights** vor allem:

- Urwüchsige Fels- und Berglandschaft, herrliche Küstenpanoramen
- Variable Wege und Pfade in unberührten mediterranen Landstrichen
- Typische Landhäuser (Agriturismo) mit sardischen Spezialitäten (leckerer Wein inklusive)
- Antike Zeitzeugen: Su Nuraxi (UNESCO-Weltkulturerbe)
- "Puderzuckerstrände" am smaragdgrünen Meer

- letztlich das komplette Ambiente: für Italienliebhaber ist's der „Himmel auf Erden“...

Bei Warenkauf Eigentum vorbehalten bis zur vollständigen Bezahlung • Erfüllungsort Bernau • Gerichtsstand Rosenheim

Inhaber Chiemgau Biking®: Markus Alexander Wössner, Warenanlieferung & Shop: Chiemseestraße 84, 83 233 Bernau,
Ust-IdNr: DE813823304 / St-Nr: 156/289/61074

Bankverbindung: **Volksbank-Raiffeisenbank Chiemsee e.G.** • **Konto-Nr: 800 64 58** • **BLZ: 711 601 61**
SwiftCode-BIC: GENODEF1ROR • IBAN: DE40711601610008006458



Chiemgau Biking®
Chiemseestraße 84
D - 83 233 Bernau am Chiemsee

Fon: 08051 — 961.497.2 / 08051 — 961.497.3
Fax: 08051 — 961.497.6

There's no better way to bike!

Info@chiemgau-biking.de



Tourverlauf

1. Tag Anreise/Eigenanreise

Transfer vom Flughafen zum Quartier.

Cagliari lockt erhaben an der Meeresküste mit vielen kulturellen Schätzen und lieblichen Plätzen. Ggf. Eigenerkundung der Stadt. Übernachtung im Gästehaus.

2. Tag Bergwerksdörfer und Piscinas-Dünen

Nach dem Frühstück fahren wir mit unserem Begleitbus in die gebirgige Region Sulcis-Iglesiente im Westen der Insel. Die Straße windet sich über ein flaches Plateau mit vielen kleinen Ortschaften, ehe wir in die hügelige Region der Mount Linas gelangen. Bevor wir unser erstes typisch sardisches Mittagessen genießen, bauen wir unsere Räder zusammen.

Schon am Nachmittag starten wir zu unserer ersten Bike-Etappe. Unser Trail führt zum Bidderdi-Pass (492 m). Unterwegs sind Pferde und weidende Schafe zu sehen, Oliven, Kakteen, Korkeichen und blühende Bäume, ein paar Reben, Wiesen und Pinien, Reste alter Behausungen

Bei Warenkauf Eigentum vorbehalten bis zur vollständigen Bezahlung • Erfüllungsort Bernau • Gerichtsstand Rosenheim

Inhaber Chiemgau Biking®: Markus Alexander Wössner, Warenanlieferung & Shop: Chiemseestraße 84, 83 233 Bernau,
Ust-IdNr: DE813823304 / St-Nr: 156/289/61074

Bankverbindung: **Volksbank-Raiffeisenbank Chiemsee e.G.** • Konto-Nr: **800 64 58** • BLZ: **711 601 61**
SwiftCode-BIC: GENODEF1ROR • IBAN: DE40711601610008006458



Chiemgau Biking®
Chiemseestraße 84
D - 83 233 Bernau am Chiemsee

Fon: 08051 — 961.497.2 / 08051 — 961.497.3
Fax: 08051 — 961.497.6

There's no better way to bike!

Info@chiemgau-biking.de

und Mauern. Vom Pass aus führt eine befestigte Sandstraße zur verlassenen Minenstadt Ingurto. Bisweilen verwahrlost, meist aber malerisch schön wirken die verlassenen Stätten eines der größten Minendörfer aus dem 19. Jh. an der Westküste Sardinien. Von hier bietet sich ein herrlicher Blick über Macchia bis hinab ans Meer, das von den hohen Sanddünen von Piscinas gesäumt wird. Während wir zum Meer hinabbiken, passieren wir verlassene Minenstätten und Maschinen - Zeugen einer einst boomenden Industrie.

An der Küste angekommen, bestaunen wir die größten, bis zu 50 m hohen Sanddünen Sardinien, die sich goldfarben auftürmen und über ein Gebiet von 3 qkm erstrecken. Wir erfrischen uns kurz im Meer, bevor wir mit den Bikes zur nächsten Offroad-Strecke aufbrechen. Zunächst geht es an der Küste entlang in Richtung Norden, dann landeinwärts nach Osten. Wir folgen einem Trail, der einen Fluss 21-mal überquert. Am Abend erreichen wir Montevecchio, ein weiteres, fast verlassenes Minendorf, wo wir in einem Landgasthaus übernachten.

Bike-Strecke 45 km, 840 HM **bergauf**, 920 Hm im **bergab**; Übernachtung Landgasthaus (Agriturismo);

[FMA]

3. Tag Campidano

Wir frühstücken und brechen zur nächsten Bike-Etappe auf. Ein kurzer Wald-Trail führt uns hinab zur Campidano-Ebene, der wichtigsten und größten der Insel. Auf kurvigen Landsträßchen überqueren wir die Ebene und erreichen die Ausgrabungen der Therme von Sardara. Sardara gehört zu den bedeutenden Brunnenheiligtümern Sardinien, dessen Quelle im Wald am Dorfeingang liegt. Das Thermalwasser hat bemerkenswerte Heilkraft und wurde schon seit dem Altertum genutzt.

Nach einem Picknick-Lunch haben wir genügend Zeit, um uns in den warmen Pools der Therme zu erholen, bevor wir uns in der Stadt Sardara noch einen prähistorischen Tempel ansehen (ein Zeugnis der Nuraghenkultur auf Sardinien aus der Bronzezeit). Am Nachmittag setzen wir unsere Biketour fort und gelangen zu den Marmilla-Hügeln, die sich bis zum Dorf Collinas, unserem heutigen Tagesziel, hinaufziehen. Olivenhaine und Weingärten bedecken die Hügel. Größere Bekanntheit erlangte das Dorf, als auf einem nahen Hügel Ende der 1970er Jahre das Nuraghen-Dorf Genna Maria entdeckt wurde. Die dortigen Funde aus Eisen, Bronze und Keramik sind heute im Museo Archeologico in Villanovaforru zu besichtigen. Heute quartieren wir uns in einem freundlichen Hotel ein. Wir setzen uns mit einem kühlen Drink auf die Piazza mit Blick auf die Dorfkirche und genießen die Ruhe des kleinen Dorfes wie die alten Sarden, die vor ihren Häusern sitzen. Gibt es einen schöneren Abschluss für einen sportlichen und erlebnisreichen Tag?

Bike-Strecke 47,2 km, 670 HM **bergauf**, 700 HM **bergab**; Übernachtung Hotel;

[FMA]

4. Tag Die Hügel von Marmilla, Barumini

Wir lassen uns unser herzhaftes sardisches Frühstück schmecken. Danach beginnt unsere heutige Biketour auf einem kurvigen Trail über die Marmilla-Berge. Abwechselnd über Sandpisten und Landsträßchen geht es vorbei an Olivenhainen, Weingärten, kleinen Bauernhöfen und verschlafenen Dörfern. Auf kurze Aufstiege folgen herrlich schnelle Downhills. Man sollte Sardinien nicht bereisen, ohne den archäologischen Stätten mit imposanten Nuraghen-Bauten (aus der Bronzezeit) einen Besuch abzustatten. In Barumini befindet sich der wichtigste archäologische Fund der Insel: der nuraghische Komplex von Barumini. Er liegt etwa 60 km von Cagliari entfernt zwischen der Hochebene „Giara di Gesturi“ und dem Hügel Las Plassas.

Bei Warenkauf Eigentum vorbehalten bis zur vollständigen Bezahlung • Erfüllungsort Bernau • Gerichtsstand Rosenheim

Inhaber Chiemgau Biking®: Markus Alexander Wössner, Warenanlieferung & Shop: Chiemseestraße 84, 83 233 Bernau,
Ust-IdNr: DE813823304 / St-Nr: 156/289/61074

Bankverbindung: **Volksbank-Raiffeisenbank Chiemsee e.G.** • **Konto-Nr: 800 64 58** • **BLZ: 711 601 61**
SwiftCode-BIC: GENODEF1ROR • IBAN: DE40711601610008006458



Chiemgau Biking®
Chiemseestraße 84
D - 83 233 Bernau am Chiemsee

Fon: 08051 — 961.497.2 / 08051 — 961.497.3
Fax: 08051 — 961.497.6

There's no better way to bike!

Info@chiemgau-biking.de

Den gesamten Komplex, der verschiedene Entwicklungsphasen erlebte, muss man sich wie eine mächtige Burg vorstellen. Der älteste Teil ist der 20 m hohe Turm in der Mitte (ca. 1470 Jahre v. Chr. erbaut), um den 4 Türme (entsprechend den Himmelsrichtungen) errichtet wurden. Später entstand eine Verteidigungsmauer rund um die Burg sowie ein Dorf mit Hütten zum Wohnen, Kult- und Versammlungsplätzen, die es zu einer Militär- und Kultstätte werden ließen. Lange Zeit war dieser Ort dann verlassen und unbewohnt; während der punisch-phönizischen und der römischen Herrschaft wurde er wieder bevölkert. 1950 entdeckte Prof. Lilliu diesen Nuraghen-Komplex und 1997 erklärte die UNESCO Barumini zum Weltkulturerbe.

Nach einem gemütlichen Picknick setzen wir unsere Biketour durch ein enges Tal fort und schlängeln uns entlang einer ursprünglichen Eisenbahnstrecke, durch verschiedene Tunnels, langsam hinauf in die Ausläufer des Gennargentu-Gebirges. Unser Tagesziel ist ein Landgasthaus nahe der Stadt Laconi (555 HM). Zum Abendessen gibt es wieder typisch sardische Kost, dazu einen guten Wein.

Bikestrecke 49km, 795 HM [bergauf](#), 840 HM [bergab](#); Übernachtung in einem Landgasthaus (Agriturismo) mit Pool und Saunagelegenheit;

[FMA]

5. Tag Laconi und das Gennargentu-Gebirge

Gestärkt brechen wir nach einem herzhaften Frühstück zur "Königsetappe" unserer Mountainbike-Tour auf. Zunächst aber statten wir dem ruhigen Städtchen Laconi, in dessen Nähe das Aymerich-Schloss liegt, einen Besuch ab. Wir bummeln durch die Gassen und erkunden Bars und Straßenmärkte. Von Laconi (555 m) erklimmen wir einen 1.040 m hohen Pass durch das Gennargentu-Gebirge im Herzen der Insel. Der Weg führt zunächst noch gemächlich bergan durch lichten Eichenwald. Die Landschaft wird zusehends karger und wilder - eine unberührte Region für Natur- und Vogelliebhaber. Hier und dort ein Schäfer mit seiner Herde, eine kleine Hütte oder ein Dorf, das sich in ein von steilen Bergen flankiertes Tal schmiegt. Nach einer kleinen Rast im Dorf Aritzo erklimmen wir die steileren Hänge des Gennargentu und erreichen am späten Nachmittag unser Tagesziel, eine rustikale Berghütte. Wir beschließen den Tag mit einem bäuerlichen, nicht minder reichhaltigem Essen, heute mit Spezialitäten von sardischem Speck und Käse.

Bike-Etappe 44 km, ca. 1300 HM [bergauf](#), ca. 1400 HM [bergab](#); Übernachtung in einer Berghütte (Agriturismo);

[FMA]

6. Tag Barbagia di Desulo - Gennargentu - Flumendosa-See

Unsere heutige Bike-Etappe führt an den Fuß des höchsten Gipfels Sardinien in eine kaum berührte Landschaft. Wir folgen unserer Route - eine Kombination aus "off road" und Waldtrails - und gelangen durch eine spektakuläre Szenerie noch tiefer hinein ins Herz Sardinien. Auf Single-Trails erkunden wir das Gennargentu-Gebirge, während wir in Richtung Flumendosa-Tal biken. Südlich des Gennargentu-Massivs hat die Erosion im Flumendosa-Tal die Tonneri geschaffen, Tafelberge aus Kalk mit kahlen, schroff abfallenden Wänden. Von den Tacchi, klippenartigen Inselbergen, die Reste einer Hochebene, sind infolge der Erosion nur noch Felstürme übriggeblieben. Diese Landschaft wird vom höchsten Berg Sardinien, Punta La Marmora (1.834 m), überragt. Die Stille in dieser einsamen Region wird lediglich von den Lauten der Tiere - Hirtenhunde, Kühe oder Gänse - durchbrochen. Mit Glück entdecken wir unterwegs den einen oder anderen Greif- oder Raubvogel hoch in den Lüften. Dem morgendlichen Anstieg folgt am

Bei Warenkauf Eigentum vorbehalten bis zur vollständigen Bezahlung • Erfüllungsort Bernau • Gerichtsstand Rosenheim

Inhaber Chiemgau Biking®: Markus Alexander Wössner, Warenanlieferung & Shop: Chiemseestraße 84, 83 233 Bernau,
Ust-IdNr: DE813823304 / St-Nr: 156/289/61074

Bankverbindung: **Volksbank-Raiffeisenbank Chiemsee e.G.** • **Konto-Nr: 800 64 58** • **BLZ: 711 601 61**
SwiftCode-BIC: GENODEF1ROR • IBAN: DE40711601610008006458



Chiemgau Biking®
Chiemseestraße 84
D - 83 233 Bernau am Chiemsee

Fon: 08051 — 961.497.2 / 08051 — 961.497.3
Fax: 08051 — 961.497.6

There's no better way to bike!

Info@chiemgau-biking.de

Nachmittag ein teils fahrtechnisch anspruchsvollerer Downhill in Richtung Flumentosa-See - einer der größten Stauseen der Insel. Von hier aus ist es nicht mehr weit bis zu unserem Hotel am Seeufer nahe dem Städtchen Villagrande Strisali. Auch hier erwartet uns zum Abendessen Leckeres aus der sardischen Küche mit Pasta und Wein.

Bike-Etappe 40 km, ca. 980 HM **bergauf**, ca. 1290 HM im **bergab**; Übernachtung im Hotel (Agriturismo);

[FMA]



7. Tag Ogliastra - Supramonte di Baunei

Heute erfolgt unser großes sardisches "Bike-Finale" mit dem Abenteuer eines Off-Road-Bikings durch die wilde und raue Landschaft des Cadula di Fuili im imposanten Bergmassiv Supramonte di Baunei. Wir verlassen unser Quartier morgens und fahren die erste Strecke auf Asphalt bis zum Ausgangspunkt des Trails. Dann umfahren wir das rund 800 m hohe Urzulei-Massiv, bis wir das Hochplateau von Genna Croce und Genna Silana (1000 m) erreichen. Es bleiben uns noch 25 km

Bei Warenkauf Eigentum vorbehalten bis zur vollständigen Bezahlung • Erfüllungsort Bernau • Gerichtsstand Rosenheim

Inhaber Chiemgau Biking®: Markus Alexander Wössner, Warenanlieferung & Shop: Chiemseestraße 84, 83 233 Bernau,
Ust-IdNr: DE813823304 / St-Nr: 156/289/61074

Bankverbindung: **Volksbank-Raiffeisenbank Chiemsee e.G.** • **Konto-Nr: 800 64 58** • **BLZ: 711 601 61**
SwiftCode-BIC: GENODEF1ROR • IBAN: DE40711601610008006458



Chiemgau Biking®
Chiemseestraße 84
D - 83 233 Bernau am Chiemsee

Fon: 08051 — 961.497.2 / 08051 — 961.497.3
Fax: 08051 — 961.497.6

There's no better way to bike!

Info@chiemgau-biking.de

bis zur Küste, eine kurze Strecke mit einer großen Höhendifferenz, fast ausschließlich bergab, liegt nun vor uns. Wir sind in der Wildnis des Supramonte-Massivs. Kalksteinfelsen ragen in den Himmel, auf den grünen Weiden grasen Wildschweine und Pferde. Hier erreicht unsere Bike-Tour ihren abenteuerlichen Höhepunkt, wir tauchen ein in den Givine-Wald mit hundertjährigen Wacholderbäumen, umgeben von spitzen Felstürmen, dazwischen die eine oder andere Schäferhütte. Ein alter Maultierpfad leitet uns hinunter zu einem der schönsten Küstenabschnitte der Insel. Zunächst geht es über die Cala Fuili, eine enge Schlucht an der gleichnamigen Bucht mit einer Vielzahl von Grotten, mit Überhängen und Wänden - eines der beliebtesten Klettergebiete Sardinien. Die Schlucht öffnet sich zum Meer hin und ganz in der Nähe liegt der Küstenort Cala Gonone am Golf von Orosei. Nun haben wir uns ein Bad im türkisfarbenen Meer und Erholung verdient. Das einstige Fischerdorf ist inzwischen ein beliebter Ferienort mit vielen kleinen Pizzerien und Restaurants, deren Balkone Meerblick haben. Hier werden wir unser Bike-Abenteuer bei einem schmackhaften sardischen Abendessen ausklingen lassen. Wir sind in einem hübschen Hotel untergebracht.

Bike-Etappe 65 km, ca. 760 HM **bergauf**, ca. 1500 HM **bergab**; Übernachtung im Hotel;
[FMA]

8. Tag Ruhetag am Meer

Wir genießen Sonne, Meer, Strand und wohltuendes Dolcefarniente in herrlicher Umgebung. Optional können wir eine Bootsfahrt entlang der Küste unternehmen, mit Sea Kajaks hinausfahren oder uns nochmals auf die Bikes schwingen und die Umgebung erkunden. Übernachtung im Hotel;

[F]

9. Tag Rückreise

Sehr früh brechen wir heute mit unseren Fahrzeugen auf und fahren zurück nach Cagliari. **[F]**

--

Reiseinfos - Charakter der Tour und Anforderungen

MTB-Touren bieten die Möglichkeit, Naturlandschaften und Klimazonen weltweit aktiv zu bereisen. Oft lassen sich aber die Anforderungen nicht direkt mit den Touren zu Hause vergleichen. Beachten Sie bitte neben Entfernungsangaben und Höhendifferenzwerten vor allem die absolute Seehöhe und das dort herrschende Klima. Bei den meisten MTB-Touren steigern Begleitfahrzeuge den Komfort. Dadurch wird nur ein Minimum an persönlicher Ausrüstung benötigt; man kann die Etappen je nach Tagesverfassung verlängern oder verkürzen. Unsere ausgebildeten MTB-Reiseleiter haben Werkzeug, Pannenausrüstung und Erste-Hilfe-Material mit dabei (Genauere Auflistung siehe Ausrüstungsliste). Ein zusätzlicher, Englisch und Italienisch sprechender, lokaler Bike-Guide ist der Verbindungsmann zur örtlichen Agentur und ermöglicht die Verständigung mit der einheimischen Bevölkerung. Durch die doppelte Betreuung ist auch eine Teilung der Gruppe für die Befahrung von unterschiedlichen Strecken möglich.

Diese Tour eignet sich für sportliche Mountainbiker mit Erfahrung im Off-Road-Biking (Fahrtechnik) mit Kondition für Fahrstrecken zwischen 40 und 70 km pro Tag. Die meisten Fahrstrecken bewegen sich im mittleren Schwierigkeitsbereich. Begleitet wird man von einem mit den Fahrstrecken bestens vertrauten und gut ausgebildeten lokalen Bike-Guide sowie von

Bei Warenkauf Eigentum vorbehalten bis zur vollständigen Bezahlung • Erfüllungsort Bernau • Gerichtsstand Rosenheim

Inhaber Chiemgau Biking®: Markus Alexander Wössner, Warenanlieferung & Shop: Chiemseestraße 84, 83 233 Bernau,
Ust-IdNr: DE813823304 / St-Nr: 156/289/61074

Bankverbindung: **Volksbank-Raiffeisenbank Chiemsee e.G.** • **Konto-Nr: 800 64 58** • **BLZ: 711 601 61**
SwiftCode-BIC: GENODEF1ROR • IBAN: DE40711601610008006458



Chiemgau Biking®
Chiemseestraße 84
D - 83 233 Bernau am Chiemsee

Fon: 08051 — 961.497.2 / 08051 — 961.497.3
Fax: 08051 — 961.497.6

There's no better way to bike!

Info@chiemgau-biking.de

unserem fahrtechnisch versierten Profi-Bike-Guide, der wie immer gerne Tipps und Tricks zur verbesserten Fahrtechnik gibt.

Die Bike-Strecken wechseln ab zwischen Schotterpisten, Single-Trails, asphaltierten Landstraßen und gemächlichen oder steilen Aufstiegen und herrlichen Down-Hills.

Einreisebestimmungen: Für deutsche, österreichische und Schweizer Staatsbürger genügt zur Einreise nach Italien (Sardinien) eine gültige nationale Identitätskarte bzw. der gültige Personalausweis.

Für Reisen nach Italien (Sardinien) sind keine Impfungen vorgeschrieben. Grundsätzlich sollte der Impfschutz gegen Tetanus, Diphtherie und Polio überprüft und ggf. aufgefrischt werden.

Ausführliche Informationen erhalten Sie zusätzlich bei dem unabhängigen Auskunftsservice für Touristen über Gesundheitsrisiken im Ausland unter der Service-Nummer des Reisemedizinischen Zentrums, Tel. 0900/1234-999 (1,98 € pro Minute) oder unter www.gesundes-reisen.de

Wichtige Hinweise: Bedingt durch ungünstige Wetterverhältnisse, Flugverzögerungen, organisatorische Schwierigkeiten, nicht vorhersehbare Ereignisse oder sonstige Faktoren kann es bei dieser Reise zu Programmumstellungen und/oder -änderungen kommen. Wir bitten um Beachtung, dass Feiertage oder überraschende Restaurierungsarbeiten (trotz sorgfältiger Planung und Abstimmung mit Behörden und Verkehrsbüros) zu nicht vorhersehbaren Schließungen von Besichtigungsobjekten führen können. Selbstverständlich ist es das Ziel der Reiseleitung und unserer Agentur, sämtliche Programmpunkte zu erreichen. Für die exakte Durchführung der Ausschreibung können wir jedoch keine Garantie geben. Wir bitten um Verständnis. Zudem weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass Sie auf eigene Gefahr an der Reise teilnehmen. Bitte beachten Sie, dass bei Flugbuchung über unseren Reisepartner Hauser exkursionen dieses Unternehmen vor allem bei kurzfristigen Buchungen von Anschlussflügen keinen Einfluss auf die Übergangszeiten hat und sich ggf. durchaus einige Stunden Aufenthalt ergeben können.

Klima

Das Klima Sardinien entspricht mit trocken-heißen Sommern, regnerischen Übergangsjahreszeiten und kühlen Wintern den typisch mediterranen Verhältnissen.

Im Frühjahr ist das Klima heiter und mild, kann jedoch, im Unterschied zum Herbst, noch recht frisch sein. Die Monatsmittelwerte liegen im Mai bei 16,5°C, im Juni bei 20°C, im September bei 22°C und im Oktober bei 19,4°C (wobei die Maximalwerte auch mal über 30°C betragen können und Abweichungen von den genannten Werten immer möglich sind). Während im Tiefland nur selten Frost auftritt, fällt in den Höhenlagen ab etwa 1.200 m im Winter Schnee, der erst ab 1.500 m längere Zeit liegen bleibt. Eine Besonderheit des sardischen Klimas sind die starken, oft recht stürmischen Winde.

Verpflegung

Diese Sardinien-Reise ist auch und vor allem aus lukullischer Sicht ein Highlight: während die Mittagspausen mit reichhaltigen, charmanten Picknicks an reizvollen Plätzen in der Natur einher wechseln, besteht das Abendmenü aus 4 typisch italienischen Gängen. Die „primi piatti“ werden von der Agentur mit den Hotels und Agriturismo aufeinander abgestimmt, sodass der Gast sich immer wieder auf neue landestypische Kost freuen kann. Zum Hauptgang wird Fisch und/oder Fleisch serviert. Auch für Vegetarier besteht stets eine üppige Auswahlmöglichkeit.

Lieber Biker - freu dich bei Sardinien auf ein 9-tägiges Fest...!

Bei Warenkauf Eigentum vorbehalten bis zur vollständigen Bezahlung • Erfüllungsort Bernau • Gerichtsstand Rosenheim

Inhaber Chiemgau Biking®: Markus Alexander Wössner, Warenanlieferung & Shop: Chiemseestraße 84, 83 233 Bernau,
Ust-IdNr: DE813823304 / St-Nr: 156/289/61074

Bankverbindung: **Volksbank-Raiffeisenbank Chiemsee e.G.** • Konto-Nr: **800 64 58** • BLZ: **711 601 61**
SwiftCode-BIC: GENODEF1ROR • IBAN: DE40711601610008006458